

Sequoiadendron giganteum 'Glaucum' - Blauer Mammutbaum

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



[Sequoiadendron giganteum 'Glaucum'](#)

Sequoiadendron giganteum 'Glaucum', der blau bereifte Bergmammutbaum, ist ein außergewöhnliches Nadelgehölz für anspruchsvolle Gärten und Parkanlagen. Diese besondere Form des Riesenmammutbaums zeigt ein edles, blaugraues bis stahlblaues Nadkleid, das ganzjährig attraktiv bleibt und dem immergrünen Zierbaum eine markante, kühle Ausstrahlung verleiht. Der Wuchs ist aufrecht, mit durchgehendem Leittrieb, schmal kegelförmig bis leicht säulenförmig, insgesamt kompakter und langsamer als die Art, wodurch 'Glaucum' als Solitärgehölz in großzügigen Hausgärten, Vorgärten mit Raumreserve und als prägnanter Gartenbaum gut einsetzbar ist. Als Ziergehölz überzeugt er in Rasenflächen, in repräsentativen Eingangsbereichen oder als Blickfang in Koniferen- und Heidegärten; in jungen Jahren lässt er sich für einige Zeit auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Patio kultivieren, bevor er einen festen Platz im Boden erhält. Die unscheinbare Blüte und die dekorativen, holzigen Zapfen treten hinter der eleganten Struktur und der intensiven Benadelung zurück, die bei tief stehender Sonne eindrucksvoll schimmert. Ideal ist ein sonniger bis licht halbschattiger Standort mit tiefgründigem, humosem, durchlässigem Boden, der frisch bis mäßig feucht bleibt und eher schwach kalkhaltig bis leicht sauer ist. Staunässe wird gemieden, längere Trockenphasen sollten vor allem in den ersten Standjahren ausgeglichen werden. Ein windgeschützter Platz fördert die gleichmäßige Krone und das feine Triebwachstum, regelmäßiges, moderates Wässern und eine zurückhaltende, organische Nährstoffversorgung unterstützen die dichte Benadelung und das vitale, gleichmäßige Wachstum dieses imposanten Gartenbaums.

[Weitere Infos >>](#)



[Sequoiadendron giganteum 'Glaucum' 100-125 cm](#)

Sequoiadendron giganteum 'Glaucum', der Riesenmammutbaum mit blau bereiftem Nadelkleid, begeistert als immergrünes Nadelgehölz durch seine markante, schlank-pyramidale Silhouette und die edel silbrig-blaugrünen Nadeln. Diese besondere Auslese des Bergmammutbaums zeigt einen dichteren, aufrechten Wuchs und wirkt bereits in jungen Jahren als prägnanter Zierbaum im Garten. Unauffällige Blüten werden von dekorativen, runden Zapfen abgelöst, während das fein strukturierte Laub das ganze Jahr über für Farbe und Textur sorgt. Als Solitärgehölz setzt der Zierbaum eindrucksvolle Akzente im Vorgarten, auf der Rasenfläche oder in einem großzügigen Stauden- und Koniferenbeet; in größeren Gärten und Parkanlagen entfaltet er seine repräsentative Wirkung ebenso wie in lockeren Gruppenpflanzungen mit anderen Immergrünen. Kurzzeitig lässt sich ein kräftiges Exemplar auch in einem sehr großen Kübel auf Terrasse oder Hof kultivieren, bevor es seinen dauerhaften Platz im Freiland erhält. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Lagen mit gut durchlässigem, humosem, gleichmäßig frischem Boden ohne Staunässe; leicht saure bis neutrale Substrate fördern die intensive Blaugrünfärbung. Regelmäßiges Gießen in Trockenphasen und eine schützende Mulchschicht unterstützen ein zügiges Einwurzeln, kräftige Rückschnitte sind nicht erforderlich und sollten vermieden werden. In windgeschützten Lagen zeigt sich der Gartenbaum robust und langlebig, junge Pflanzen profitieren in den ersten Wintern von etwas Schutz vor Wintersonne. So wird Sequoiadendron giganteum 'Glaucum' zum charaktervollen Ziergehölz mit hoher Fernwirkung und zeitloser Eleganz.



[Sequoiadendron giganteum 'Glaucum' 60-80 cm](#)

Sequoiadendron giganteum 'Glaucum', der blau nadelige Riesenmammutbaum, beeindruckt als immergrünes Nadelgehölz mit elegantem, schlank-pyramidalem Wuchs und einer markanten, stahlblau bis silbrig glauk gefärbten Benadelung. Dieses außergewöhnliche Ziergehölz zeigt eine straff aufrechte Krone und setzt als Gartenbaum bereits in jungen Jahren starke Akzente, ohne zu wuchtig zu wirken. Die Blüte ist unscheinbar, doch die später erscheinenden, eiförmigen Zapfen sorgen für zusätzliche Strukturwirkung. Das Laub bleibt ganzjährig dekorativ und bildet einen wirkungsvollen Kontrast zu grünen Koniferen oder dunkelblättrigen Blütensträuchern. 'Glaucum' eignet sich hervorragend als Solitärgehölz in Rasenflächen, im großzügigen Vorgarten oder in Park- und Landschaftsgärten; in

Gruppenpflanzungen mit anderen Nadelbäumen entfaltet der Gartenbaum eine harmonische, architektonische Wirkung. In jungen Jahren kann er als Kübelpflanze auf Terrasse oder Hof kultiviert werden, sollte jedoch perspektivisch einen festen Platz im Boden erhalten. Bevorzugt werden sonnige, luftige Standorte mit tiefgründigen, durchlässigen, humosen bis sandig-lehmigen Böden; Staunässe ist zu vermeiden, frische bis mäßig trockene Verhältnisse werden gut vertragen. Eine mulchauflage hält den Boden gleichmäßig feucht, während ein zurückhaltender Schnitt auf das Entfernen beschädigter Triebe beschränkt bleibt. Mit moderater bis kräftiger Wuchskraft entwickelt sich der Mammutbaum über die Jahre zu einem charaktvollen, platzprägenden Solitär, der das ganze Jahr über als repräsentatives Nadelgehölz Struktur, Farbe und Höhe in den Garten bringt.



[Sequoiadendron giganteum 'Glaucum' 80-100 cm](#)

Sequoiadendron giganteum 'Glaucum', der Blaue Mammutbaum, ist eine außergewöhnliche Konifere mit silbrig-blau bereiften Nadeln, die jedem Garten sofort eine besondere Note verleiht. Das Nadelgehölz zeigt einen straff aufrechten, schlanken Wuchs mit dichter, gleichmäßiger Benadelung und deutlich kegelförmiger Krone, die im Alter majestätische Proportionen erreicht. Als immergrünes Ziergehölz punktet es ganzjährig mit dekorativem Nadelschmuck; die eher unauffälligen Blüten und die später erscheinenden, holzigen Zapfen treten dabei optisch in den Hintergrund. 'Glaucum' eignet sich hervorragend als Solitär im Rasen, als prägnanter Gartenbaum im Vorgarten oder als Parkbaum und kann in der Jugendzeit auch als Kübelpflanze Terrasse und Hof eindrucksvoll strukturieren. In großzügigen Beeten und in der Gruppenpflanzung mit anderen Nadelgehölzen oder strukturstarken Ziersträuchern entfaltet der Blütenstrauch-Charakter des Gehölzes einen klaren architektonischen Effekt, ohne aufdringlich zu wirken. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein, windoffen aber nicht extrem trocken, mit tiefgründigem, frischem bis mäßig feuchtem, gut durchlässigem Boden, der leicht sauer bis neutral reagiert. Staunässe wird nicht vertragen, eine gleichmäßige Wasserversorgung in der Anwachsphase fördert die Entwicklung. Ein mulschender Wurzelbereich hält die Bodenfeuchte und verbessert die Bodengüte, starke Schnittmaßnahmen sind nicht erforderlich; es genügt ein schonender Erhaltungsschnitt zur Formkorrektur. Die Sorte wächst anfangs moderat, gewinnt mit den Jahren an Höhe und Präsenz und bildet so einen langlebigen Garten- und Landschaftsbaum von zeitloser Eleganz.

[Weitere Infos >>](#)



[Sequoiadendron giganteum](#)

Sequoiadendron giganteum, der Bergmammutbaum (auch Riesenmammutbaum), ist ein eindrucksvolles immergrünes Nadelgehölz und eine charakterstarke Konifere für großzügige Gärten und Parkanlagen. Das markante Solitärgehölz zeigt eine streng kegelförmige, aufrechte Wuchsform mit durchgehendem Leittrieb und dichter Benadelung in attraktiven blaugrünen Tönen. Die weiche, spiralförmig angeordnete Nadel trägt das satte Farbspiel ganzjährig, während die dicke, rötlichbraune, faserige Borke mit zunehmendem Alter eine imposante Struktur entwickelt. Im Frühjahr erscheinen unscheinbare Blütenstände, aus denen im Jahresverlauf eiförmige, holzige Zapfen reifen, die den Naturcharakter dieses Ziergehölzes unterstreichen. Als Solitär im Rasen, als charaktervoller Gartenbaum in repräsentativen Anlagen oder in weiter Gruppenpflanzung mit anderen Koniferen entfaltet der Bergmammutbaum seine volle Wirkung. Auf großen Terrassen kann er in den ersten Jahren auch als Kübelpflanze kultiviert werden, bevor er an einen dauerhaften Standort wechselt. Ideal ist ein sonniger bis licht halbschattiger Platz mit tiefgründigem, frischem bis mäßig feuchtem, gut drainiertem Boden, der eher schwach sauer bis neutral ist. Staunässe und Bodenverdichtungen sollten vermieden werden, ebenso längere Trockenphasen in der Einwurzelungszeit; eine gleichmäßige Wasserversorgung und eine organische Mulchschicht fördern Vitalität und Wuchs. Windgeschützte Lagen sind für junge Pflanzen vorteilhaft, später zeigt das langlebige Gehölz robuste Winterhärte. Mit seiner majestätischen Gestalt, dem immergrünen Laub und der eindrucksvollen Borke ist Sequoiadendron giganteum ein unverwechselbarer Gartenbaum und ein langlebiger Blickfang, der weite Räume strukturiert und als Solitärdauerpunkt jede Anlage prägt.

[Weitere Infos >>](#)